

bmz

bür^{ter}musik
zell am see
zeitung

Ausgabe 1/2015



die neue Tracht der
Bürgermusik

die musiFANTEN

Rückblick/Ausblick
Frühjahrskonzert







Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Freunde der
Zeller Bürgermusik,

mit dieser Zeitung möchten wir Sie
ab sofort einmal jährlich hinter die
Kulissen der Bürgermusik Zell am
See blicken lassen und Ihnen Einbli-
cke in unser Vereinsjahr geben. Wir
möchten über unsere Arbeit berich-
ten und Ihnen unseren Verein noch
besser als bisher näherbringen.

Wir freuen uns über Ihr Feedback
bzw. Ihre Anliegen und Kritik!

zeitung@bm-zellamsee.at

Viel Spaß beim Lesen und viele
inspirierende Momente wünschen
Ihnen die Mitglieder der
Bürgermusik Zell am See

Inhaltsverzeichnis

Grußworte Bürgermusik Zell am See, Stadt Zell am See, Tourismusverband	Seite 4 & 5
Das Bürgermusik-Jahr	Seite 6 & 7
Rückblicke: Frühjahrskonzert 2015 Sommersaison 2015 Frühschoppen 2015	Seite 8 & 9 Seite 10 Seite 11
Die musiFANTEN	Seite 12 -16
Musikum - Kooperation, Willkommen bei der Bürgermusik, Bürgermusik in Zahlen	Seite 17
Herzlichen Glückwunsch	Seite 18
Herbstsammlung 2015	Seite 19
Vorschau 2016	Seite 20

Impressum:

für den Inhalt verantwortlich:

BM Zell am See,
Christina Schwaiger,
Susanne Neubacher,
Robert Buchner,
Horst Egger,
Susanne Egger,
Alexandra Wenghofer,
Andrea Seitingner

Layout und DTP:

BM Zell am See,
Christina Schwaiger

Fotos:

Foto Faistauer,
Archiv der BM Zell am See

Druck:

online DRUCK GmbH, Wr. Neudorf

bürgermusik
zell am see

Kontakt

Bürgermusik Zell am See
Schmittenstrasse 57, 5700 Zell am See

ZVR Zahl: 073641032

www.bm-zellamsee.at
www.facebook.com/bmzellamsee
zeitung@bm-zellamsee.at



Obmann: Robert Buchner, obmann@bm-zellamsee.at
Kapellmeister: Horst Egger M.A., kapellmeister@bm-zellamsee.at
Jugendreferentin: Andrea Seitingner, jugend@bm-zellamsee.at



Robert Buchner Obmann Bürgermusik Zell am See

Liebe Zellerinnen und Zeller, liebe Freunde der Zeller Bürgermusik,

uns ist es ein Anliegen, euch allen die erste Ausgabe der Bürgermusik-Zeitung vorzustellen und euch damit über die Geschehnisse innerhalb der Kapelle zu informieren.

Die Bürgermusik ist in unserer Stadt ein unverzichtbarer Bestandteil bei sämtlichen kirchlichen Festen bzw. Sport-, Feuerwehr- und Repräsentationsveranstaltungen sowie Sommerkonzerten.

Unsere Ziele sind hoch gesteckt und die Kernthemen vielfältig, z.B. entspricht der Pavillon am See nicht den Anforderun-

gen bei Schlechtwetter. Oder aber die schwierige Probensituation in unserem Probelokal im 3. OG, um einige wichtige Themen zu nennen. Zusätzlich muss auch die Gesamtkapazität der Kapelle erhöht werden.

Das alles kostet viel Geld! Ein ganz wichtiger Förderer der Bürgermusik ist die Zeller Bevölkerung, das wissen wir zu schätzen! Weiters versuchen wir eng mit unseren Förderern aus Stadtgemeinde und TVB zusammenzuarbeiten.

An dieser Stelle darf ich mich auch beim Musikum unter der Leitung von Mag. Schmiderer und allen Musiklehrerinnen und -lehrern für die aufopfernde



Zusammenarbeit bedanken. Nicht zu vergessen sind die Eltern unserer musifanten, die viel Zeit und auch Geld in die Ausbildung ihrer Kinder stecken.

Zum Abschluss bedanke ich mich bei den Musikerinnen und Musikern, beim Kapellmeister, dem Vorstand und bei allen, die uns unterstützen.

Ich bin stolz auf euch Zeller, ich weiß, ihr schätzt die Bürgermusik!

**Euer Obmann
Buchner Robert**



Liebe Zellerinnen und Zeller,

Am 01. Jänner 2013 haben unser Obmann Robert Buchner und ich die Führung der Bürgermusik Zell am See übernommen. Drei ereignisreiche Jahre liegen nun hinter uns; Zeit, um erstmalig zurückzublicken

Gemeinsam mit dem gesamten Vorstand der Bürgermusik Zell am See wurde bereits viel erreicht und viele Ideen umgesetzt:

Die Jugendarbeit wurde in Angriff genommen und zusätzlich zu Einzel- und Bläserklassenunterrichten unser Jugendorchester, die „Musifanten“, auf-

gebaut. Ich kann nur immer wieder betonen, dass die Jugend der Garant für eine positive Zukunft eines jeden Blasorchesters ist!

Unsere tolle, vollkommen neue Tracht konnten wir erstmals beim Frühjahrskonzert 2015 präsentieren. Dieses Projekt forderte die Bürgermusik nicht nur organisatorisch, sondern vor allem finanziell. Dank vieler Unterstützer und Helfer konnte alles optimal umgesetzt werden.

Das Thema Musikheim ist nach wie vor ein wichtiges Thema für die Bürgermusik Zell am See. Wir hoffen auch hier bald eine Lösung verkünden zu können, die den Anforderungen betreffend Logistik, Probebedingungen, Jugend,

usw. gerecht wird.

Die nun vorliegende Zeitschrift bmz war eines unserer Herzensanliegen. Sie soll dazu dienen, die Bürgermusik der Bevölkerung von Zell am See noch näherzubringen und auch die Jugend besser anzusprechen.

Ein herzliches Dankeschön an alle in und um die Musik, die sich mit uns für die Anliegen der Bürgermusik Zell am See einsetzen!

Ich wünsche allen eine besinnliche und ruhige Adventszeit und ein gesundes Neues Jahr!

**Horst Egger
Kapellmeister**



Peter Padourek, M.A. Bürgermeister Zell am See

**Liebe Zellerinnen und Zeller,
liebe Freunde der Zeller Bürgermusik
und liebe Zeller Bürgermusik!**

**„Die Musik drückt das aus,
was nicht gesagt werden kann
und worüber zu schweigen unmög-
lich ist“
(Viktor Hugo)**

Die Bürgermusik Zell am See ist ein in Zell am See nicht wegzudenkender, sehr wichtiger Verein, denn es sind gerade die Musiker, Musikanten und Künstler, welche die vielen Feste musikalisch umrahmen und ihnen damit die „besondere Note“ verleihen.

Seit 1878 begleiten die Musiker der Bür-

germusik Zell am See die Zeller Bevölkerung und die Gäste und erfreuen uns jedes Jahr aufs Neue mit ihren Konzerten und musikalischen Aufführungen.

Für all die Jahre des musikalischen Engagements, der zahlreichen Ausrückungen und der verlässlichen Unterstützung darf ich mich namens der Stadtgemeinde Zell am See bei allen Musikerinnen und Musikern und den verantwortlichen Funktionären der Bürgermusik Zell am See herzlich bedanken.

Ich wünsche der Bürgermusik vor dem Hintergrund einer langen und erfolgreichen Geschichte und dem gegenwärtigen „Aufbruchsgeist“, eine musikalisch



gute Zukunft. Sehen wir mit Freude stimmungsvollen und klangvollen Jahren entgegen, denn gemeinsam lässt sich Wunderbares bewirken. Die Musik trägt viel dazu bei.

**Herzliche Grüße
Bgm. Peter Padourek, M.A.**



Mag. Renate Ecker Tourismusdirektorin Zell am See & Kaprun

**Liebe Zellerinnen und Zeller,
liebe Freunde der Zeller Bürger-
musik,**

Im Namen des Tourismusverbandes Zell am See begrüße ich alle Anhänger der Bürgermusik Zell am See.

Die Bürgermusik leistet einen wertvollen Bildungs- und Kulturbeitrag für unsere Gäste und für die Bevölkerung der Stadtgemeinde Zell am See. Kurkonzerte, Frühschoppen und die vielen freiwilligen Einsätze sind fixe Sommer- und Winterprogrammpunkte, die Musikgenuss pur bieten.

Die Liebe und Freude am Instrument

und zur Musik spürt man bei jedem Ihrer Auftritte und wir sind stolz einen Verein mit derart viel Leidenschaft zu unterstützen. Mit genauso viel Hingabe und Engagement arbeitet die Bürgermusik an der Aus- und Weiterbildung der Kinder und Jugendlichen, ein notwendiger Prozess, der die Bürgermusik aufrechterhält und mit frischem Wind versorgt.

Die Bürgermusik Zell am See spielt zudem eine wichtige touristische Rolle. Wir bedanken uns bei allen Musikerinnen und Musikern für die wundervollen Darbietungen und deren Engagement, das sie zum Wohle unserer Gäste und dem Kulturgut Musik in Zell am See an den Tag legen.

Wir möchten die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Bürgermusik Zell am See hervorheben und freuen uns zusammen mit Ihnen auf ein neues musikalisches Jahr, interessante und animierende Konzerte und vor allem auf ein begeistertes Publikum aus nah und fern!

**Ihre Renate Ecker
Tourismusdirektorin Zell am See-
Kaprun**





Ein musikalisches Bürger

Das Highlight im Vereinsjahr, nicht zuletzt aus musikalischer Sicht, ist sicherlich das **Frühjahrskonzert**, das im Jahr 2015 am 22. März stattgefunden hat (Details siehe S. 8 und 9).

Wie jedes Jahr wirkt die Bürgermusik Zell am See auch bei den **kirchlichen Festen** von Schüttdorf, Stadt Zell am See und Thumersbach mit. So wurden auch dieses Jahr alle drei **Erstkommunionsfeiern** von der Kapelle und der **Bischofsempfang** im Zuge der **Firmung** mitgestaltet.



Die feierliche Umrahmung der **Florianifeier** der Feuerwehr Zell am See ist jedes Jahr eine besondere Freude für die Bürgermusik.

Auch bei touristischen Veranstaltungen wie z.B. der **Ski- und Golf-WM** und dem **Salzburger Musikfrühling** präsentiert die Bürgermusik alljährlich das Kulturangebot der Stadt Zell am See.

Jedes Jahr im Herbst umrahmt die Bürgermusik das **Fest der historischen Schützenkompanie Zell am See**, das heuer erstmalig am Stadtplatz bzw. im Stadtpark stattgefunden hat.

Ebenfalls an einen neuen Ort verlegt wurde ein weiteres Vereinsfest, bei dem die Bürgermusik jedes Jahr einen Frühschoppen spielt: Das **Feuerwehrfest** hat heuer zum ersten Mal in der Zeugstätte stattgefunden (siehe S. 11).

Auch den **Bürgermeisterempfang** für



das **Präsidium** und den **Bundesausschuss des Alpenvereins Österreich** durfte die Bürgermusik heuer mitfeiern. Unser **Saisonabschlussfest**, ein Spanferkelgrillen bei herrlichem Wetter am Seeufer, war sicher einer der Höhepunkte im Vereinsjahr.



Auch beim **40-jährigen Stadtjubiläum unserer Schwesternstadt Vellmar** (Deutschland) war die Bürgermusik mit dabei. Konnten wir uns am Samstag als Besucher von der sensationellen Stimmung im Festzelt überzeugen, benötigten wir am Sonntag unsere gesamte Kraft für den 7(!) km langen Festumzug, den die Bürgermusik anführen durfte.





es Jahr mit der rmusik

Die Sommersaison ist die ausdrückungsintensivste Zeit im Bürgermusik-Jahr. Neben den **Sommerkonzerten** (siehe S. 10) spielt die



Bürgermusik auch die **Früh-schoppen** bei den beiden **Seefesten** (S. 11).

Jährlich stattfindende Veranstaltungen wie z. B. die **Eröffnung des Zeller See-zaubers** stehen genauso auf dem Programm wie einmalige Events: Bei der Eröffnung des Schwimmstarts bei der **IRONMAN Weltmeisterschaft 2015** war die Bürger-



musik genauso mit dabei, wie beim **Musikfest im Zuge der 120 Jahr Feier der Orts- und Werksmusikkapelle Lend.**



Stimmung sorgt.

Auch heuer hat uns die Schmittenhöhe wieder einen wunderbaren **Schitag** bei strahlendem Sonnenschein ermöglicht. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Der Winter ist auch der Beginn der **intensiven Probenarbeit** für das Frühjahrskonzert. Zwischen Jänner und dem Frühjahrskonzert finden mindestens einmal wöchentlich Gesamt- und Registerproben statt, um die teils herausfordernde Literatur bestmöglich einzustudieren.



Es ist schon Tradition, dass ein Quartett der Bürgermusik Zell am See am Nachmittag des **24.12.** im Krankenhaus, am Bergfriedhof und am Stadtplatz für **weihnachtliche**



Die Verwandlung der Bürgermusik Zell am See - gesehen beim Frühjahrskonzert 2015

Das Frühjahrskonzert der Bürgermusik Zell am See – jedes Jahr ein Highlight im Vereinsgeschehen. Im Jahr 2015 allerdings nicht nur musikalisch, sondern auch optisch.

Nachdem die bisherige Tracht der Bürgermusik bereits in die Jahre gekommen und zumindest eine sehr aufwändige Überarbeitung dringend notwendig geworden war, entschloss man sich in den Reihen des Vereins, kleidungstechnisch einen Neuanfang zu wagen. Man einigte sich, alle Mitglieder mit einer völlig neuen Tracht auszustatten. Die bisherigen Farben braun, rot und schwarz wurden durch leuchtendes Petrol, Gold und Grau ersetzt. Eine große Unterstützung waren dabei das Salzburger Heimatwerk und vor allem das Team der Vereinsausstattung Kornbichler. Diese haben sämtliche Teile der neuen Tracht produziert bzw. beschafft und so war es möglich, der Bürgermusik zum Frühjahrskonzert ein völlig neues Gesicht zu geben.

Es wurde auf eine zeitgemäße Gestaltung und Ausstattung Wert gelegt. Gedacht wurde an alles, nicht nur die Kleidung, sondern auch Accessoires wie die Krawatten der Männer und sogar Halsketten der Damen wurden an die Tracht angepasst und letztere für alle Musikerinnen und Marketenderinnen angeschafft.

Somit wurde mit einer Vorlaufzeit von etwa zwei Jahren und ermöglicht durch die großzügige finanzielle Unterstützung der Stadtgemeinde, des Tourismusverbandes, Sponsoren aus der Wirtschaft und der Zeller Bevölkerung zum Frühjahrskonzert die neue Tracht präsentiert. Ohne diese Unterstützer wären die Kosten niemals zu finanzieren gewesen. Die Bürgermusik ist sehr stolz, so vielen begeisterten Musikliebhabern in Zell am See danken zu können.

Rund 500 Zuhörer besuchten schließlich am 22. März das Frühjahrskonzert im Ferry Porsche Congress Center, das durch zwei besondere Höhepunkte zu einer großartigen Veranstaltung wurde. Der erste Höhepunkt war eben die Vorstellung der neuen, modernen Tracht, in welcher die Musikerinnen und Musiker bereits zum ersten Stück einmarschierten. Begleitet vom begeisterten Applaus des Publikums, durfte ein wunderbares Konzert mit dem Marsch ‚Dynamica‘ von Jan van der Roost beginnen. Die erste Konzerthälfte ge-



hörte der modernen symphonischen Blasmusik. Nach dem Eröffnungsstück wurden mit ‚October‘ von Eric Whitacre, der ‚English Folk Song Suite‘ von Ralph Vaughan Williams und dem mitreißenden Marsch ‚His Honor‘ von Henry Fillmore äußerst anspruchsvolle Stücke musiziert.

Schließlich folgte nach der Pause ‚Der Traum eines österreichischen Reservisten‘ von Carl Michael Ziehrer, das zweite Highlight des Abends. Dieses 40minütige, sehr klangvolle Tongemälde verlangte von den Musikern vollste Konzentration und Einsatz. Unterstützt

durch Bilder konnten die Zuhörer gebannt verfolgen, was der Reservist, ein Dorfschmied, alles in einer Nacht erlebt und träumt: Nachdem er sein Tagewerk beendet hat, schließt er sich einer Hochzeitsgesellschaft an, feiert mit ihr, bis ein Gewittersturm das fröhliche Fest unterbricht und alle nach Hause eilen. Nach dem Abendgebet begibt sich die Familie des Reservisten zur Ruhe und dieser beginnt zu träumen, dass er zu seinem Regiment nach Wien einberufen wird. Das Publikum durfte sich zurücklehnen und nicht nur die Musik genießen, sondern auch einen kurzen Auftritt einer Abordnung der Schützenkompanie Zell am See bewundern.

Im sehr festlichen Rahmen des Konzertes wurden auch viele Verdiente geehrt: Andrea Seitingner und Stefanie Haslinger konnten die Ausbildung zur Jugendreferentin mit Auszeichnung abschließen und Kapellmeister Horst Egger erhielt für 15 Jahre Kapellmeistertätigkeit die Prof. Leo-Ertl-Medaille in Silber. Außerdem wurden Günther Rupnik für 40 Jahre sowie Rudolf Hollaus, Josef Steger und Ludwig Herzog für 50 Jahre Mitgliedschaft im Salzburger Blasmusikverband das Ehrenzeichen in Gold übergeben.

Aber nicht nur die Musikerinnen und Musiker unter der souveränen Leitung von Kapellmeister Horst Egger, sondern auch Leopold Hahn, der wieder gekonnt verbindende Worte fand, ließen den Abend zu einem wunderschönen Erlebnis werden. Schöne Musik gekonnt musiziert und präsentiert in einer neuen Tracht!

Von Seiten der Bürgermusik sei vor allem dem Publikum, allen Förderern und Gönnern der Bürgermusik, wie natürlich auch den offiziellen Vertretern der Stadtgemeinde und des Tourismusverbandes für ihre wohlwollende und tatkräftige Unterstützung hiermit gedankt.



Bürgermusik Zell am See



Rückblick Sommersaison 2015

Der neue Schwung in der Bürgermusik wurde auch in der vergangenen Sommersaison umgesetzt. Neben der Fortsetzung der Themenkonzerte wurden vor allem die Donnerstage anders gestaltet.

In der Sommersaison 2014 wurde der Versuch gestartet, das Publikum mit sogenannten Themenkonzerten zu unterhalten. Dabei steht ein ganzer Konzertabend unter einem bestimmten Motto, und die Stückauswahl wird entsprechend dieses Mottos getroffen. Aufgrund des Zuspruchs des Tourismusverbandes Zell am See und vor allem des Konzertpublikums wurde dieser Versuch fortgesetzt und entsprechend vertieft.

Programmhighlights im Jahr 2015 waren der schon beim Frühjahrskonzert erfolgreich dargebotene „Traum eines österreichischen Reservisten“, ein Traditionsstück für Blasorchester von Carl Michael Ziehrer und die „Abende der

Operette“, bei denen die Bürgermusik von der bekannten Sopranistin Michaela Hubner-Maier gesanglich begleitet wurde. Besonderer Dank gilt unserer Sprecherin Frau Susanne Neubacher, die die Sommerkonzerte schwungvoll moderiert hat.



Um die Vielfaltigkeit der Bürgermusik und ihrer Mitglieder darzustellen, wurden die meisten Donnerstags-Konzerte durch kleine Formationen wie der BürgerTanzlMusi und dem BürgerBrass-Quintett gestaltet. Dabei wurde erfolg-

reich bestätigt, dass die Bürgermusik weit mehr ist als „nur“ eine Musikkapelle.

Drei Konzerte wurden außerdem von befreundeten Musikkapellen gestaltet, um die Mitglieder der Bürgermusik etwas zu entlasten. Unser herzliches Dankeschön gilt der Orts – und Werksmusikkapelle Lend, der Bürgermusik Saalfelden und einer holländischen Musikkapelle, die die Bürgermusik würdig vertreten haben!

Dank des herrlichen Sommerwetters konnten bis auf drei Konzerte alle Sommerkonzerte im Elisabethpark durchgeführt werden. Leider mussten diese 3 Konzerte abgesagt werden, da bei Schlechtwetter derzeit keine

Möglichkeit besteht, die Konzerte abzuhalten.

Wir freuen uns schon auf Ihre zahlreichen Besuche in der Sommersaison 2016!



BürgerTanzlMusi

(von links: Kristina Lesakova, Andrea Waldegger, Rupert Pirchner jun., Stefan Pirchner, Nicole Ceccon, Ludwig Herzog, Rudi Hollaus und Rupert Pirchner sen.)

Ein herzliches Dankeschön an die BürgerTanzlMusi, die neben den Konzerten zahlreiche andere Veranstaltungen umrahmt hat!

BürgerBrassQuintett

(von links: Helga Tiefenbacher, Andrea Waldegger, Hans Millinger, Peter Schwaiger, Christian Wieser, Ludwig Herzog und Stefan Pirchner)





Frühschoppen 1. und 2. Seefest

Seefest in Zell am See – ohne den Frühschoppen der Bürgermusik am Vormittag kaum vorstellbar. Eine Novität heuer war der Verkauf von Alttrachten.

Wie jedes Jahr war die Bürgermusik auch heuer an den Vormittagen beider Seefest-Samstage am Stadtplatz mit einem schwungvollen Frühschoppen vertreten. Sowohl die treuen Fans als auch diejenigen, die nur während ihrer



Einkäufe in der Stadt schnell einen Sprung vorbeischaute, kamen voll auf ihre Kosten. Neben schwungvoller Unterhaltungsmusik gab es Getränke und Würstel verschiedenster Art, und auch der Wettergott war der Bürgermusik wohlgesonnen.

Im Rahmen der Frühschoppen war diesmal auch ein Verkaufsstand aufgebaut, der in dieser Art wohl noch nie und in Zukunft auch lange nicht



mehr zu finden sein wird. Da im Zuge der Neueinkleidung aller Mitglieder die Bestände der alten Musikertracht durchforstet und ausgemustert wurden, wurden noch einige gut erhaltene Stücke gefunden.

Die Marketenderin und Zeugwartin Birgit Jäger konnte in Zusammenarbeit mit Willi Harlander einige Dirndlkleider und Lederhosen an die Frau bzw. den Mann bringen. Besonders beliebt waren bei den Kunden aber auch Hemden und Stutzen, außerdem deckten sich einige Kundinnen mit Stoffen zum Nähen einer Tracht ein.



Somit konnten einige noch gut erhaltene Stücke und neuwertiges Zubehör den Besitzer wechseln.

Frühschoppen „Gemma Feuerwehr schau“

Am Sonntag, dem 13. September 2015 fand im Rahmen des jährlich stattfindenden Feuerwehrfestes „Gemma Feuerwehr schau“ unser Frühschoppen für die Freiwillige Feuerwehr Zell statt.

Feierte die Feuerwehr Zell am See in den letzten Jahren ihr Fest immer in der Eishalle, so war es heuer etwas Besonderes: Die Feierlichkeiten fanden zum ersten Mal in der „Heimat“ der Feuerwehr, der Zeugstätte in der Schillerstraße statt.

In Begleitung von Hr. Bürgermeister Peter Padourek M.A. und Feuerwehrkommandant Peter Onz marschierte die Bürgermusik vom Stadtplatz zur Feuerwehrzeugstätte, wo pünktlich mit dem Frühschoppen begonnen wurde. Bei herrlichem Wetter verbreiteten die anwesenden Gäste eine tolle Stimmung und strahlten mit der Sonne um die Wette.

Neben schwungvoller Frühschoppenmusik konnten die zahlreichen Besucher sämtliche Feuerwehrfahrzeuge hautnah bewundern. Eine Fahrt mit der Drehleiter wurde mit einem traumhaften Blick über die ganze Stadt belohnt.



Highlight aus Sicht der Bürgermusik war aber die Überreichung einer Klarinette durch Feuerwehrkommandant Peter Onz, die der Nachwuchsförderung dient und unseren Musifanten zugute kommt.

Ein herzliches Dankeschön dafür!



Was sind die musiFANTEN und wie wird man musiFANT?

Das musiFANTEN-Orchester ist das Jugendblasorchester der Bürgermusik Zell am See. Es wurde 2013 gegründet und begann im Herbst 2013 mit der Probenarbeit.

Das Jugendblasorchester wird von unserer Jugendreferentin Andrea und ihren Kolleginnen organisiert und musikalisch von einem professionell ausgebildeten Musiklehrer (Norbert Bacher) geleitet.

Nicht nur das gemeinsame Musizieren mit anderen Jugendlichen unterschiedlicher Lernstufen steht im Vordergrund, sondern auch außermusikalische Aktivitäten wie gemeinsames Spiel und Spaß, kreativ sein und Ausflüge stehen am Programm.

Unterstützt werden die jungen Musikerinnen und Musiker von erfahrenen Musikern der Bürgermusik. Diese Symbiose bietet viele Vorteile. Man lernt sich gegenseitig bereits kennen, die Jugend wird musikalisch unterstützt und der Aspekt, voneinander zu lernen, ist absolut vorteilhaft.

Jeder, der ein Instrument lernt und Lust hat, bei den „musiFANTEN“ Mitglied zu werden, ist herzlich willkommen!

Leitung musiFANTEN



Die organisatorische Leitung der musiFANTEN obliegt seit 2012 **Andrea Seitingner** (jugend@bm-zellamsee.at, +43 (0)650/20 22 122), die 2014 das Jugendreferentenseminar des österreichischen Blasmusikverbandes absolviert hat.

Die musikalische Leitung hat seit 2013 **Norbert Bacher** (norbert-bacher@gmx.at, +43 (0)699/11 00 35 40) inne. Der Musiklehrer spielt selbst Tenorhorn und „Zugin“ und leitet neben den musiFANTEN die Trachtenmusikpelle Rauris.

Ausbildungsplan

Auswahl des Musikinstrumentes

**Aus-
bildungsmöglichkeit 1:**
2 Jahre „Bläserklasse“ (S. 13)
& parallel/anschließend
Unterricht über
Musik/Privatlehrer

**Aus-
bildungsmöglichkeit 2:**
Unterricht über
Musik/Privatlehrer

optional: nach ca. 2 Jahren: **Eintritt ins musiFANTEN Orchester**

nach ca. 3-5 Jahren = bronzenes Leistungsabzeichen
Eintritt in die Bürgermusik

Hinweise zu den Instrumenten/Kosten:

Das gewählte Musikinstrument wird - sofern es verfügbar ist - von der Bürgermusik zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Bläserklasse betragen € 20/Monat, die Kosten für den Unterricht im Musikum erfahren Sie direkt dort.
Wichtig: Nach Eintritt in die Bürgermusik wird die Hälfte der Ausbildungskosten übernommen!



Das musiFANTEN - Orchester

Felix (Trompete) gefällt am besten, in Gemeinschaft zu musizieren!

Anna (Horn) kam darauf, ein Instrument zu lernen, weil sie in die Musikschule gehen wollte. Nach der Vorstellung der Instrumente in der Volksschule hat sie sich fürs Horn entschieden. Sie war in der Bläserklasse und ab und zu bei den musiFANTEN dabei. Nach dem Abzeichnen wird sie bei der Bürgermusik mitproben.

Lara (Saxophon) findet das Saxophon cool! Man kann damit auch in einer Band spielen. Es macht ihr sehr viel Spaß!

Lenas Ziel (Flügelhorn): Natürlich Mitglied der Bürgermusik Zell am See zu werden!

Die Mama, Onkeln und der Opa von **Melina (Klarinette)** und **Yannis (Trompete)** unterstützen als Mitglieder der Bürgermusik tatkräftig das Jugendblasorchester.

Eva (Saxophon) findet es cool, in einem Orchester zu spielen, weil man gleich ganz andere, tolle Stücke spielen kann, wenn man mit anderen musiziert.

Nach dem Blockflötenunterricht in der 1. und 2. Klasse besuchte **Ann-Sophie (Querflöte)** die Bläserklasse in der 3. und 4. Klasse. Jetzt hat sie Einzelunterricht und ist Mitglied im musiFANTEN-Orchester.

Einige Instrumente warten darauf, besetzt zu werden, wie z.B. Oboe, Fagott, Tenorhorn bzw. Bariton, Posaune, Tuba und Schlagzeug. Interessiert? Nähere Infos gibt es beim Infotag in den jeweiligen Volksschulen bzw. unter www.bm-zellamsee.at.



Bläserklasse

Die Bläserklasse als Kooperation zwischen der Bürgermusik, dem Musikum Salzburg und den Volksschulen Schüttdorf, Thumersbach und Zell am See ist die Vorstufe zum musiFANTEN Orchester bzw. schlussendlich der Bürgermusik. Gefördert durch die Stadtgemeinde und betreut durch zwei Musikschullehrer, werden Kinder der 3. und 4. Volksschule einmal wöchentlich über einen Zeitraum von 2 Jahren unterrichtet.

Der Unterricht in der Bläserklasse geht weit über den Einzelunterricht des Musikums hinaus. Nicht nur das Erlernen eines Instruments, sondern auch das Zusammenspiel im Orchester steht im Vordergrund. Der Spaß am gemeinsamen Musizieren kommt dabei natürlich nicht zu kurz.

Die nächste Bläserklasse startet im Frühjahr 2016! Nähere Infos gibt's beim Infotag in den jeweiligen Volksschulen bzw. unter www.bm-zellamsee.at.





Ein musikalisches Jahr musiFANTEN

Bastelnachmittag:

Die Mitglieder des musiFANTEN-Orchesters trafen sich an 2 Nachmittagen, um Plakate über sich selbst zu gestalten!



"Wir sind wir"-Konzert:

Am Freitag dem 10. April 2015 gab das musiFANTEN-Orchester unter der musikalischen Leitung von Norbert Bacher im Pfarrsaal ein Konzert, bei dem die Nachwuchsmusikantinnen und -Musikanten ihr Können als Orchester zeigten und sich mit einzelnen Ensemblestücken dem Publikum vorstellten.

Die Symbiose zwischen Jungmusikern und erfahrenen Musikern, die dem Orchester tatkräftig zur Seite stehen, stellten die musiFANTEN auf zwei selbstgestalteten Tafeln dar.

Adventfeier der musiFANTEN:

Die musiFANTEN veranstalteten am 12. Dezember 2014 eine Adventfeier im Probelokal. Viele Eltern und Verwandte kamen um ihre Lieben bei der Aufführung eines kleinen Adventkonzerts zu bewundern. Bei Kekserln und Punsch unterhielt man sich und ließ das Jahr feierlich ausklingen.



Faschingsfeier:

Mit Kostümen, lustigen Spielen und Faschingskrapfen feierten die musiFANTEN Fasching!



Probenstart im Herbst:

Die Mitglieder des musiFANTEN-Orchesters trafen sich jeden Freitag von 17 bis 18.30 Uhr im Probelokal der Bürgermusik, um gemeinsam zu musizieren und Musikstücke vorzubereiten.

Mitmachen kann jeder, der ein Instrument lernt!





es Jahr mit den FANTEN

"Mitanond"-Konzert:

Am 2. Juli 2015 fand ein Gemeinschaftskonzert der Bürgermusik mit dem musiFANTEN-Orchester statt! Das Publikum wurde am Stadtplatz empfangen. Gemeinsam marschierten wir Richtung Musikpavillon im Elisabethpark, wo das Konzert stattfand. Die Zuhörer waren begeistert, das Konzert ein toller Erfolg!



Junges Kulturstadtfest:

Zum ersten Mal fand am 4. Juli 2015 in Zell am See ein "Junges Kulturstadtfest" der Stadtgemeinde Zell am See statt: Kultur von und für junge Leute, dargeboten auf und vor einer großen Bühne am Stadtplatz! Das Jugendblasorchester, die musiFANTEN, waren mit dabei!



musiFANTEN-Ausflug:

Aufgrund der großen Hitze verlegten wir unseren Ausflug heuer ins Zeller Strandbad. Die Kids genossen dort alles, was zu einem Super-Sommer-Badetag dazu gehört: Schwimmen, Rutschen, Unterwasser-Fotoshooting, Turmspringen, Ballspielen, Bananaboat, Pommes und Slushy :-)



Auftritt beim FerienAKTIV-Sommerfest:

Als Abschluss des "FerienAKTIV"-Projekts der Stadtgemeinde Zell am See wurde ein aufregendes Sommerfest am Sportplatzgelände in Schüttdorf organisiert. Die musiFANTEN umrahmten musikalisch den offiziellen Teil der Veranstaltung





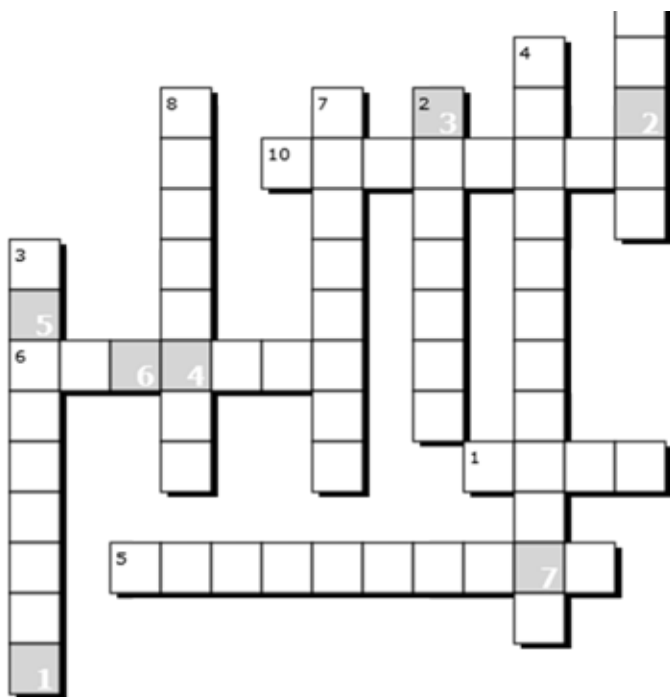
Gewinnspiel

Du möchtest beweisen, dass du dich beim Thema „Musik“ schon sehr gut auskennst? Dann fülle dieses Rätsel aus und schicke das Lösungswort inkl. deinem Namen, deinem Alter und deiner Adresse bis spätestens 15. Jänner an:

Mit etwas Glück gewinnst du tolle **Boombox Vibrationslautsprecher für dein Smartphone!** Unsere Jugendreferentin Andrea freut sich schon auf viele Zusendungen!

jugend@bm-zellamsee.at bzw.

**„Bürgermusik Zell am See,
Kennwort „Gewinnspiel“,
Schmittenstraße 57,
5700 Zell am See.**



1. Wie heißt das tiefste Blechblasinstrument?
2. Welches Blasinstrument hat einen Zug?
3. Die musiFANTEN machen gemeinsam...
4. Welcher Musiker in einer Blaskapelle bläst nicht in sein Instrument?
5. Wie nennt man den, der die Musikkapelle beim Marschieren leitet?
6. Musikalischer Begriff für "schnell"
7. Welches Instrument wurde ursprünglich aus einem Teil der Kuh gefertigt?
8. Welche Person steht vor dem Orchester?
9. Musikalischer Begriff für "leise"
10. Welches Holzblasinstrument hat einen Korpus aus Blech?



Revolutioniere deine Art, Musik zu hören!



Mit dem Boombox Vibrationslautsprecher kannst du alle Gegenstände rund um dich herum in einen Lautsprecher verwandeln. Ganz egal ob du dich für den Tisch, die Pizzaschachtel, Waschmaschine oder die Mülltonne entscheidest - genieße die Musik von deinem Handy oder Tablet überall! Einfach die Boombox anbringen, Musik einschalten und los gehts! Art und Größe des Gegenstandes bestimmen die Klangqualität. Einfach experimentieren!



„Vorhang auf für unsere musikalische Jugend in Zell am See“

Bei dem Projekt „Vorhang auf für unsere musikalische Jugend in Zell am See“ handelt es sich um eine Kooperation zwischen der Bürgermusik Zell am See, den Volksschulen in Schüttdorf, Zell am See und Thumersbach bzw. dem Musikum Zell am See.

Unsere Gesellschaft unterliegt einem raschen Wandel, kaum ein Lebensbereich bleibt davon unberührt – egal ob Familie, Arbeit, Hobbies und Freizeit. Die Wissenschaft, die mittlerweile spannen-

de Erkenntnisse gewonnen hat, weist auf die Chancen musikalischer Bildung hin; wir wollen den jungen Menschen diese Chancen ermöglichen.

Um dieser Möglichkeit einer musikalischen Bildung Raum zu geben, bemühen sich die Schulen, die Bürgermusik Zell am See und das Musikum Zell am See seit Jahren in einer intensiven Kooperationspartnerschaft, den Kindern in Zell am See die Gelegenheit zu geben, ihre musikalischen und kreativen Fähigkeiten zu entfalten. Diese Projekte sind natürlich mit anderen Lerninhalten und Kompetenzbereichen wie sozialer Umgang, Teamgeist, etc. verknüpft. Das derzeitige Programm beinhaltet eine Bläserklasse, die Betreuung der musIFANTEN (Jugendblasorchester), sowie eine Reihe von weiteren musikalischen Aktivitäten in Kooperation mit den Volksschulen.

Uns ist es ein dringliches Anliegen, dass musikalische Bildung mit ganztägigen Schul- und Betreuungsformen vereinbar bleibt und möglichst vielen Kindern zugänglich ist.

Zu keiner Zeit in der Geschichte der Menschheit hat es Kulturen gegeben, die sich nicht durch Musik ausgedrückt hätten. Musik, eine der größten Kulturleistungen der Menschheit, ist nicht



bloßes Freizeitvergnügen, sondern Bestandteil kultureller Identität und muss daher einen Platz in der Bildung haben. Wir tragen Verantwortung für künftige Generationen, gemeinsam dem schleichenden Verlust musikalischer Bildung im gesamten Bildungssystem entgegenzutreten.

Mit musikalischen Grüßen,

Mag. Gerhard Schmiderer
Direktor Musikum Zell am See

musikum

Herzlich willkommen!



Wir begrüßen Yanniss Cecon und Alexander Nocker sehr herzlich bei der Bürgermusik! Beide werden uns im Trompetenregister tatkräftig unterstützen. Wir freuen uns auf viele gemeinsame Stunden mit euch!



Bürgermusik in Zahlen

Mitglieder Gesamt: 54
davon weiblich: 24
Jüngster Musikant: 12 Jahre
Ältester Musikant: 75 Jahre

Anzahl Ausrückungen Kapelle: 36
Anzahl Ausrückungen Ensemble: 14
Anzahl Gesamtproben: 31
Anzahl Registerproben: 11



Herzlichen Glückwunsch!



Wir heißen einen kleinen Musifanten herzlich willkommen: Am 18. Juli 2015 wurde **Maximilian Schwaiger** geboren. Wir gratulieren der großen Schwester Anna-Lena, unserer Querflötistin Christina und ihrem Mann Rudi Schwaiger. Ein besonderer Dank gilt Christina, dass sie trotz des Nachwuchses Zeit gefunden hat, diese Zeitung zu gestalten!

Wir gratulieren **Andrea Seiting** und **Stefanie Haslinger** zum erfolgreichen Abschluss des **Jugendreferentenseminars**. Besonders bedanken möchte sich die Bürgermusik Zell am See bei unserer Jugendreferentin Andrea Seiting für den tollen Einsatz rund um unsere Jugend!



Herzlichen Glückwunsch an alle Geehrten beim Frühjahrskonzert 2015

1. Reihe von li nach re: Stefan Pirchner, Simon Hofer, Josef Rexeisen, Sabine Pfeffer, Sabrina Riegler, Andrea Wieser, Christina Schwaiger, Susanne Neubacher, Laura Zehetner, Verena Schwangler, Andrea Seiting und Haslinger Stefanie

2. Reihe: Horst Egger, Josef Steger, Rupert Pirchner jun., Ludwig Herzog, Günther Rupnik, Rudolf Hollaus





Herbstsammlung 2015

Bitte unterstützen Sie die Bürgermusik Zell am See

Liebe Zellerinnen und Zeller,
liebe Freunde der Bürgermusik Zell am See!

In den vergangenen Jahren konnte die Bürgermusik Zell am See aufgrund konsequenter Umsetzung von Zielen bereits viele Projekte wie z.B. die Anschaffung einer neuen Tracht, realisieren. Hierfür möchte ich, als Kassierin der Bürgermusik Zell am See, meinen großen Dank für die finanzielle Unterstützung an die Zeller Stadtgemeinde, den Tourismusverband, die Zeller Bevölkerung und die Zeller Wirtschaftstreibenden aussprechen.

Ein großer Teil unserer Ausgaben fließt in die Erhaltung der Spielfähigkeit unserer Kapelle. Ein ganz besonderes Augenmerk legen wir dabei auf die Aus- und Weiterbildung unseres Nachwuchses - den aktuellen und zukünftigen musiFANTEN. Hierfür fallen im Speziellen Kosten für den Unterricht sowie für Instrumente an. So stellen wir z.B. jedem interessierten Kind das Instrument seiner Wahl kostenlos zur Verfügung und übernehmen die Hälfte der Ausbildungskosten beim Musikum, wenn das Kind in die Bürgermusik eingetreten ist.

Ein weiteres Großprojekt stellt unser Probelokal dar. Wir hoffen auch dafür bald eine Lösung präsentieren zu können, welche unseren Anforderungen gerecht wird.

Dies alles ist nur durch einen entsprechenden Geldaufwand umsetzbar, der durch sehr viel ehrenamtliche Arbeit unserer Mitglieder, Subventionen sowie durch persönliche Spenden aus der Zeller Bevölkerung bewältigbar ist.

So bitten wir Sie um Ihre finanzielle Unterstützung, damit die Bürgermusik Zell am See ihre hochgesteckten Ziele weiterhin verwirklichen kann!

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ulrike Buchner
Kassierin



Spendenkonto:

Bürgermusik Zell am See
IBAN: AT36 4501 0000 1019 0486
BIC: VBOEATWWSAL
Verwendungszweck: Spende

Beachten Sie bitte auch beiliegenden Zahlschein!

Herzlichen Dank für Ihre großzügige Spende!

Terminvorschau

Terminvorschau 2015

November	
Sa, 28. Nov 2015, 19:00 Uhr Pfarrkirche Zell am See	Sternenadvent - Adventsingen „Is scho stü uman See“
Dezember	
Fr, 11. Dez 2015, 18:00 Uhr Pfarrsaal Zell am See	Adventkonzert musiFANTEN
Sa, 19. Dez 2015, 19:00 Uhr Pfarrkirche Zell am See	Sternenadvent - Adventsingen „Is scho stü uman See“
Do, 24. Dez 2015, 18:00 Uhr Stadtplatz Zell am See	Weihnachtsblasen

Terminhighlights 2016

April	
So, 03. April 2016, 17:00 Uhr Ferry Porsche Congress Center	Frühjahrskonzert 2016 „UP TO THE STARS“
Fr, 15. April 2016, 19:30 Uhr Probelokal Bürgermusik	„Komm prob´ mit!“ - Schnupperprobe für Jedermann

Sommersaison 2016

Juni	
So, 12. Juni	Saisoneneröffnungskonzert Bürgermusik
So, 19. Juni	Sommerkonzert Bürgermusik
So, 26. Juni	Sommerkonzert Bürgermusik
Juli	
jeden So	Sommerkonzert Bürgermusik
jeden Do	Sommerkonzert kleine Formation der Bürgermusik
So, 31. Juli	KEIN SOMMERKONZERT: Straßentheater
August	
jeden So	Sommerkonzert Bürgermusik
jeden Do	Sommerkonzert kleine Formation der Bürgermusik
September	
So, 04. Sep	Saisonschlusskonzert Bürgermusik

Sternenadvent - Adventsingen

Gemeinsam mit der Liedertafel, Ensembles des Kirchenchores und dem Musikum gestaltet die Bürgermusik Zell am See heuer im Advent zweimal ein Adventsingen im Zuge des Zeller Sternenadvents.

Frühjahrskonzert 2016

Unter dem Motto „Up to the Stars“ entführt Sie die Bürgermusik beim Frühjahrskonzert 2016 in andere Sphären. Lassen Sie sich von moderner Blasmusik begeistern! Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über freiwillige Spenden.

„Komm prob´ mit!“

Sie haben ein Instrument gelernt, aber die Kenntnisse und das Instrument sind momentan etwas verstaubt? Gerne würden Sie es wieder etwas aufpolieren? Oder Sie spielen mit dem Gedanken, ein Instrument zu lernen? Bisher hat Ihnen der zündende Funke gefehlt? Ihre Kinder interessieren sich für Musik und die musiFANTEN? Dann sind Sie bei uns richtig! Unabhängig von Alter und Kenntnis laden wir alle Interessierten zu einer Schnupperprobe am 15. April 2015 ein. Sie bekommen unverbindliche Einblicke in die Arbeit der Bürgermusik und können sich von uns und unserer Instrumentenvielfalt überzeugen!

Sommerkonzerte

Im Juni, Juli, August und September darf Sie die Bürgermusik Zell am See wieder in bewährter Weise bei ihren Sommerkonzerten begrüßen. Wir freuen uns auf hoffentlich viele laue Sommerabende in unserem Pavillon im Elisabethpark. Die Konzerte finden nur bei Schönwetter statt. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch!